

Organisatorisches

Tagungskosten:
100 Euro

Stornierungsgebühren:
bis 10 Tage vor Tagungsbeginn: 40 Euro
später: 100 Euro.

Tagungsbeginn:
Montag, 13. Januar 2020, 13:30 Uhr

Tagungsende:
Dienstag, 14. Januar 2020 mit dem Mittagessen

Anmeldung bitte bis zum 01.12.2019
per E-Mail an: info@frauenseelsorge.de

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.

Veranstaltungsort

Haus Klara
Kloster Oberzell 2
97299 Zell am Main
Telefon + 49 (0) 931-4601-251
haus-klara@oberzell.de
www.hausklara.de

Anfahrt:
<http://www.info.hausklara.de/anreise>

Veranstalterin



Arbeitsstelle
für Frauenseelsorge

Arbeitsstelle für Frauenseelsorge
der Deutschen Bischofskonferenz
Dr. Aurica Jax, Dr. Lydia Koelle
Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 97 53 31 51 (Sekretariat)
E-Mail: info@frauenseelsorge.de
www.frauenseelsorge.de

Referentinnen und Mitwirkende der Tagung:

Prof. Dr. Christine Bauhardt: Professorin für Gender und
Globalisierung, Humboldt-Universität zu Berlin

Martha Gottschalk: Referentin für Frauenpastoral,
Bischöfliches Ordinariat Eichstätt

Dr. Aurica Jax: Leiterin der Arbeitsstelle für Frauenseelsorge
der Deutschen Bischofskonferenz, Düsseldorf

Christiane Kliemann: freie Journalistin mit dem Schwerpunkt
Postwachstum, alternative Ökonomie und gesellschaftl.
Wandel, Seminarleiterin für „Tiefenökologie“, Bonn

Dr. Lydia Koelle: Referentin der Arbeitsstelle für Frauenseelsorge
der Deutschen Bischofskonferenz, Düsseldorf

Monika Kreiner: Referentin für Frauenseelsorge,
Bischöfliches Ordinariat Speyer

Stefanie Matulla: Referentin für Mädchen- und Frauenarbeit,
Bischöfliches Ordinariat Limburg

Dr. Cornelia Mügge: Assistentin am Lehrstuhl für Moraltheologie
und Ethik, Universität Fribourg/CH

Dr. Gabriela Schneider: juristische Referentin für Fragen der
Europäischen Union, Europarecht, Energie- und Klimapolitik,
Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft, internat. Handelspolitik,
Kommissariat der deutschen Bischöfe / Kath. Büro Berlin

Studientag der Bundeskonferenz der katholischen Frauenseelsorge in Deutschland 2020

Make the world Greta again!

**Schöpfungsverantwortung und
Schöpfungsspiritualität in
geschlechtersensiblen Perspektiven**



Die schwedische Klimaschutzaktivistin Greta Thunberg bei der Generalaudienz von Papst Franziskus auf dem Petersplatz am 17. April 2019.
Bild: Vatican Media/Romano Siciliani/KNA

► 13. bis 14. Januar 2020
Haus Klara, Kloster Oberzell
Zell am Main bei Würzburg

Make the world Greta again!

**Schöpfungsverantwortung und Schöpfungs-
spiritualität in geschlechtersensiblen Perspektiven**

„Unsere Schwester, Mutter Erde, [...] schreit auf wegen des Schadens, den wir ihr aufgrund des unverantwortlichen Gebrauchs und des Missbrauchs der Güter zufügen, die Gott in sie hineingelegt hat.“ In seiner Enzyklika *Laudato si'* von 2015 appelliert Papst Franziskus eindringlich an die gemeinsame Verantwortung der gesamten Menschheitsfamilie für die Bewahrung der Schöpfung in Zeiten globaler Krisen. Als er am 17. April 2019 in Rom auf die 16jährige schwedische Aktivistin Greta Thunberg traf und sie sich die Hände reichten, würdigte er damit eine junge Mitstreiterin für den Klimawandel, die durch die mittlerweile weltweite Bewegung *Fridays for Future* besonders ihre Generation zum Handeln für eine bessere ökologische Zukunft inspirierte.

Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz sind gelebter Schöpfungsglaube und gehören ins Zentrum kirchlichen Handelns. Mit unserem Studientag laden wir ein zu einem kritischen Dialog von christlicher Schöpfungsverantwortung und Schöpfungsspiritualität mit aktuellen Forschungsansätzen des Ökofeminismus und mit den Impulsen der „Tiefenökologie“. Aus einer geschlechtersensiblen Perspektive schauen wir auf diese Themen. Workshops und Austausch vertiefen die Vorträge und geben einen Überblick über aktuelle Aktivitäten, Aktionen und Akteure im kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich.

Montag, 13. Januar 2020

- 13.30 Uhr Ankommen; *Kaffee und Tee*
- 14.00 Uhr **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung**
Dr. Aurica Jax, Dr. Lydia Koelle
- 14.45 Uhr **Ökofeminismus und „Queer Ecologies“.**
Aktuelle Theorien und Perspektiven
Prof. Dr. Christine Bauhardt
- 15.45 Uhr *Pause*
- 16.00 Uhr **Ökologie, Gott und Geschlecht.**
Ökofeministische Theologien und ihre
Bedeutung im deutschsprachigen Diskurs
Dr. Cornelia Mügge
- 17.00 Uhr **Diskussion mit den Referentinnen**
und dem Plenum
Moderation: Dr. Aurica Jax
- 18.00 Uhr *Abendessen*
- 19.00 Uhr **Handeln aus Verbundenheit.**
Das Konzept der „Tiefenökologie“
Christiane Kliemann
- 19.45 Uhr **Tiefenökologie und Schöpfungsspiritualität:**
Konkurrenz oder Kongruenz? Austausch
in Kleingruppen
Moderation:
Martha Gottschalk, Stefanie Matulla
- 20.30 Uhr **Erfahrungs-Austausch mit**
Christiane Kliemann, Rückfragen
und Reflexion
Moderation: Monika Kreiner
- 21.00 Uhr **Spirituelle Tagesabschluss**
Dr. Hildegard Gosebrink

Dienstag, 14. Januar 2020

- 08.15 Uhr *Frühstück*
- 09.00 Uhr **Impuls in den Tag:**
Das Oratorium *Laudato si'*
Stefanie Matulla
- 09.15 Uhr **Parallele Workshops:**
1. **Vom Wissen zum Handeln.**
Workshop „Tiefenökologie“
Christiane Kliemann
 2. **Neue Entwürfe feministischer**
Schöpfungstheologie
Dr. Cornelia Mügge
 3. **Die Enzyklika *Laudato si'* – eine**
geschlechtersensible Lektüre
Dr. Aurica Jax
 4. **Thesen zum Klimaschutz:**
kirchliche Schöpfungsverantwortung
und Politik
Dr. Gabriela Schneider
- 09.15 Uhr **Erste Workshop-Phase**
- 10.15 Uhr *Pause zum Wechseln*
- 10.30 Uhr **Zweite Workshop-Phase**
- 11.30 Uhr **Schöpfungsverantwortung und**
-spiritualität in aktueller Praxis:
Aktivitäten, Aktionen, Akteure
- 12.30 Uhr **Plenum: Abschluss des Studientags**
- 13.00 Uhr *Mittagessen, Ende der Tagung*
- Vorbereitung und Durchführung des Studientags:
Martha Gottschalk, Dr. Aurica Jax, Dr. Lydia Koelle,
Monika Kreiner, Stefanie Matulla